

Tätigkeitsbericht des Wasserkraftverbandes Mitteldeutschland e.V.

Das Präsidium des Wasserkraftverbandes Mitteldeutschland e.V. (WKV) erstattet der Mitglieder-versammlung Bericht über seine Tätigkeit im **Zeitraum vom 18.09.2021 bis 07.10.2022** wie folgt:

1. Der Standpunkt des Wasserkraftverbandes und Fortschreibung der Handlungsstrategie

Die Wasserkraft ist und bleibt ein Gemeinschaftsunternehmen. Nur das gemeinsame Wirken und Auftreten einer starken Einheit gibt der Wasserkraft weiterhin ihre Existenzgrundlage. Der Wasserkraftverband ist ausdrücklich für die Interessen aller Wasserkraftbetreiber im gesamten Verbandsgebiet da. Die Verbandsarbeit lebt allein von der aktiven Mitarbeit seiner Verbandsmitglieder.

An dieser Stelle soll ein tiefer und aufrichtiger Dank an alle Mitglieder und Vorstände gehen, welche sich im vergangenen Berichtsjahr mit unzählbaren Stunden für die Wasserkraft aufgeopfert und gemeinsam das Projekt „EEG Osterpaket“ zum Erfolg für die Wasserkraft geführt haben.

2. Zukünftige Ausrichtung des Verbandes

Der Verband setzt sich weiterhin intensiv für den Erhalt und den Ausbau der kleinen Wasserkraft ein. Dabei nutzt der Verband den engen Kontakt zur Wissenschaft, zu Ministerien und Behörden auf Landtags- sowie Bundesebene.

In einer Lenkungsgruppe, welche sich in der intensiven Zusammenarbeit zum EEG Osterpaket aus den aktivsten deutschen Wasserkraftverbänden und dem Bundesverband gebildet hat, wird der Fokus ab Oktober auf politische Möglichkeiten im EEG und WRRL gerichtet.

Auf Landesebene wird weiterhin die elementare Verbesserung in Genehmigungsprozessen und in der allgemeinen Behördenzusammenarbeit vorangetrieben. Das neu zugesprochene „überragende öffentliche Interesse“ der erneuerbaren Energien, zu welcher die Wasserkraft gehört, muss bei den Entscheidungsprozessen auf Behördenseite gesehen und berücksichtigt werden.

3. Geschäftsstelle

Mit der VEE Sachsen e.V. ist der Geschäftsstellenvertrag weiterhin von Bestand. Die Trennung von Verwaltungsaufgaben der Geschäftsstelle und fachlicher Arbeit, welche überwiegend durch Mitglieder des Vorstandes bzw. Beirats geleistet wird hat Klarheit in der gemeinsamen Zusammenarbeit geschaffen. Wie in den Vorjahren bildet die Geschäftsstelle das Zentrum aller wesentlichen Aktivitäten unseres Verbandes und ist maßgeblich für die starke Außenwahrnehmung auf Landes- und Bundesebene verantwortlich. Bei der Geschäftsstelle des Verbandes wurden zahlreiche Anfragen zur Zusendung von Informationsmaterial zum Thema Wasserkraft an interessierte Dritte bearbeitet. Umfangreich hat die Geschäftsstelle die nachstehenden Veranstaltungen und Themengebiete organisiert, flankiert und sowohl auf Anfragen der Verbandsmitglieder als auch interessierter Dritter geantwortet. Ebenso wurden Anfragen von Medien durch die Geschäftsstelle bearbeitet.

Der Gewerberaummietvertrag für die Lagerung des Inventariums und der Ausstellungsstücke des WKV mit Herrn Trost ist weiterhin von Bestand, da die Lagermöglichkeiten der Geschäftsstelle in Dresden begrenzt sind.

4. EEG Osterpaket

Mit Eröffnung des Verbändebeteiligungsverfahrens ab 04.03.2022, zum geplanten „EEG Osterpaket“, startete eine breite Kampagne gegen die Wasserkraft in Deutschland. Das Ziel der federführenden NGO's war, bewusst die kleine Wasserkraft wirtschaftlich abzutöten und aus dem regenerativen Energiemix zu entfernen. Betroffen waren über 7.500 Wasserkraftwerke bis 500 kW installierter Leistung.

Der Verband machte den internen Auftakt mit der offiziellen Stellungnahme am 17.03. im Rahmen des Verbändebeteiligungsverfahrens des Bundesministeriums für Wirtschaft. Die Stellungnahme wurde in Zusammenarbeit mit der Rechtsanwaltskanzlei Prometheus erstellt.

Mit Eröffnung des Parlamentarischen Verfahrens am 06.04.2022 begann der Verband intensiv in den Dialog mit den Parlamentariern zu treten.

Über die Nutzung des parlamentarischen Prozesses ist es den deutschen Wasserkraftverbänden gelungen die drohenden Verschlechterungen aus dem „EEG Osterpaket“ heraus zu bekommen.

Mit Einführung des § 2 EEG 2022 unterliegt die kleine Wasserkraft im „überragenden öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit“. Das ist ein Novum und sollte sich zeitnah in den Genehmigungsprozessen niederschlagen.

Die am EEG Projekt beteiligten Mitglieder des Verbandes sowie die Geschäftsstelle, leisteten allein über 2300h ehrenamtliche Arbeit um in einem sehr kurzen Zeitraum den generellen Angriff auf die Wasserkraft über das EEG abzuwenden.

Es wurden über 60 neue Kontakte in der Wissenschaft, Bundesregierung und dem Parlament geknüpft, hunderte Briefe an die Parlamentarier verschickt, fünf Fernsehtermine, eine Pressekonferenz, drei Presseerklärungen, 30 Presseanfragen, ein Radiointerview und unzählige Telefonate geführt.

Die Pressekonferenz vom 14.04.2022 ist auf unserem Youtube-Kanal abrufbar.

5. Dialog mit Energiepolitischen Sprechern des Freistaates Sachsen

Florian Gerber Die Grünen, 28.04.2022

Volkmar Winkler SPD, 24.07.2022

Lars Rohwer CDU, 09.07.2022

Marco Böhme Die Linke, 16.05.2022

6. Verwaltungsvollzug und Umsetzung Empfehlungen Expertenkommission Gewässerdurchgängigkeit in Sachsen

Im Rahmen einer Expertenanhörung im SLT am 08.09.2022 vor dem Landtag, wurden den

Parlamentariern von Frau Markert, Dr. Lau, Prof. Dr. Stamm und Herr M. Richter die Missstände klar aufgezeigt und auf die mangelhafte Umsetzung der Expertenkommission vom Jahre 2017 hingewiesen.

Mit dem SMEKUL wird ein Pilotprojekt zur Erprobung alternativer Fischwechselanlagen angestrebt. Dazu befindet sich aktuell eine Expertenkommission in Bildung.

7. Wehrgrundstücke des Freistaats Sachsen

Zur Aufarbeitung der Problematik der Wehrgrundstücke wurde im Oktober 2021 die Arbeitsgruppe „Grundlagen zur Vertragsgestaltung für die Wasserkraftnutzung an Querbauwerken; Talsperren und Rückhaltebecken der Fließgewässer“ ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser AG wurde ein Fragebogen an die Mitglieder versendet, mithilfe diesen Inhalten wurden umfangreiche Handlungsempfehlungen für den Abschluss eines Wehrnutzungsvertrages für den LTV, LDS und SIB erstellt. Wir danken an dieser Stelle insbesondere Frau Angela Markert, Herrn Tobias Gappisch und Herrn Rainer Lautenschläger.

8. Hydrologische Situation im Sommer 2022

Die hydrologische Situation hat sich im vergangenen Geschäftsjahr in Teilen des Verbandsgebietes wieder verschlechtert. Hohe Niederschläge brachten besonders in den Mittelgebirgsregionen kurze Entspannung, aber auch Überschwemmungen.

Mit Sicht auf die dennoch angespannte Situation in Sachsen-Anhalt und Nordsachsen, sowie der Lausitz und den – teils berechtigten – Beschwerden von Behörden und Anglern haben wir unsere Mitglieder nochmaligst gebeten, die Mindestwasserabgaben (soweit abflusssseitig möglich) einzuhalten und Sunk- und Schwallbetrieb strikt zu unterlassen. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landesanglerverband e.V. wurden wir zu keinen Verstößen gegen das Betriebsregime und Mindestwasserfestlegungen angefragt. Insofern leisteten Sie als Wasserkraftbetreiber diesbezüglich ihren aktiven Beitrag zur Erreichung unserer umwelt- und naturschutzrechtlichen Verbandsziele.

9. Umsetzung § 15 SächsFischVO

Der § 15 SächsFischVO gilt weiterhin. Der Vorstand steht im Dialog mit den Behörden um die Ausnahmetatbestände herauszuarbeiten.

10. Clearingstelle EEG

Unser Verband hat im Rahmen der erfolgten Akkreditierung keine Stellungnahme abgegeben, da keine Anfrage zu Themenfeldern, die unseren Verband sowie dessen satzungsmäßigen Ziele explizit betreffen, gestellt wurde.

11. Arbeitsgruppen

Die Mitarbeit in den Arbeitsgruppen ist allen Verbandsmitgliedern und deren Delegierten möglich. Die Arbeit findet in selbst organisierten Treffen und Besprechungen statt.

AG Pilotprojekt Mühlgraben
AG FNN

AG Zukunft Wasserkraft
AG Politische Arbeit und Vernetzung
AG Fließgewässerdurchgängigkeit
AG Weiterbildung
AG Zusammenarbeit LTV

12. Kooperationsveranstaltungen mit dem VEE Sachsen e.V.

Gemeinsam mit dem VEE e.V. Sachsen wurde am 01. Juli 2022 das Wasserstoffhaus bei Chemnitz besucht.

13. Bundesverband deutscher Wasserkraftwerke

Die unerfreuliche Situation mit dem „EEG Osterpaket“ hat es wieder einmal vor Augen geführt, wie wichtig ein aktiver und schlagkräftiger Bundesverband ist. Zum aktuellen Zeitpunkt verfügt der Bundesverband über eine Halbtagsstelle. Im Vergleich zu anderen Wasserkraftverbänden nur ein Bruchteil der zur Verfügung stehenden Arbeitskapazität. Der WKV bringt sich aktuell mit dem Entwurf eines neuen Haushaltsplanes für einen starken BDW, sowie mit großer Arbeitsunterstützung bei der Bearbeitung von Themen auf Bundesebene ein.

14. Dachverbände VEE Sachsen e.V. und LEE Sachsen-Anhalt e.V.

Wir danken dem VEE Sachsen e.V. für die gute Zusammenarbeit und die gegenseitige Kooperation!

15. Satzungsgemäße Projektarbeit

Im Rahmen der satzungsgemäßen Projektarbeit wurden nachfolgende Projekte des Verbandes in den Bereichen Umwelt- und Natur- sowie Denkmalschutz vereinbart:

- Förderverein 3-Brüder-Schacht: 1 T €
- Kinder von Tschernobyl (Pfarramt Rosenthal) 2 T €
- Hochwassergeschädigte Ahrtal 3 T €

16. Öffentlichkeitsarbeit

Unser Verband hat im vergangenen und auch in diesem Jahr seine Öffentlichkeitsarbeit weitergeführt.

16.1.

Unser Verband hat mit den Vertretern der politischen Parteien und der Mittelstandsvereinigung (MIT) der CDU Kontakte gepflegt und persönliche Termine in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wahrgenommen. Der Verband hat einen sehr guten Stand bei den politischen Parteien als kompetenter Ansprechpartner in Sachen Wasserkraft. Im Rahmen der AG Politik wurden Forderungs- und Handlungsempfehlungskataloge erstellt.

16.2.

Unser Verband kooperiert mit dem Verbandsorgan der Fachzeitschrift „WasserWirtschaft“.

16.3.

Der neue Internetauftritt des WKV ist am 18. Juni 2022 online gestellt worden.

16.4.

Der Verband informiert seine Mitglieder regelmäßig per Mail über wichtige Informationen zum Thema Wasserkraft und Veranstaltungen dazu im Verbandsgebiet.

16.5. Mitglieder des Verbandes haben teilgenommen an:

- Küchentisch in Burgstädt mit Herrn Neubauer und Herrn Dulig 08.03.2022
- Fachgespräch Clearingstelle Online 31.03.2022
- Treffen MdB Bernhard Herrmann Rollemühle 20.04.2022
- Treffen Politiker Großrückerswalde 21.04.2022
- Besichtigung Wasserkraftanlagen am Tag der EE 30.04.2022
- Frühjahrstagung des Sächsischen Mühlenvereins Grausschwitz 14.05.2022
- Treffen MdB Dieter Janecek München 14.06.2022
- Treffen MdB: Dieter Stier Mühle Zeddenbach 16.06.2022
- Veranstaltung der energiepolitischen Sprecher Weimar 16.06.2022
- Treffen MdB Carsten Müller Berlin 04.07.22
- BEE Sommerfest Berlin 06.07.2022
- CDU Sommerfest Erfurt 14.07.2022
- Telefontermin MdB Helmut Kleebank 09.08.2022
- VWB Jahrestagung München 10.08.22
- Expertenanhörung SLT Dresdener Landtag 08.09.2022
- VEE Jahrestagung Markranstädt 09.09.2022
- Internationales Anwenderforum Kleinwasserkraft Innsbruck 22.-23.09.2022
- Ostdeutsches Energieforum Leipzig 28.-29.09.2022

16.6 Veranstaltungen des Verbandes

Sommerfest des Wasserkraftverbandes Mitteldeutschland am 18. Juni 2022 mit 65 Teilnehmern

Online-Austausch der Wasserkraft 13.01.2022

Online-Pressekonferenz 18.04.2022

Verbandesgespräch – Ende Oktober 2022

Wissenschaftliche Konferenz – Ende Oktober 2022

17. Präsidiums- und Beiratssitzungen

- 08.10.2021 Online per Zoom
- 19.11.2021 Online per Zoom
- 10.12.2021 Online per Zoom
- 21.01.2022 Online per Zoom
- 25.02.2022 Online per Zoom
- 01.04.2022 Landgasthof Oberlichtenau
- 13.05.2022 Schwarzes Ross Siebenleben
- 10.06.2022 Online per Zoom
- 15.07.2022 Online per Zoom
- 26.08.2022 Online per Zoom
- 16.09.2022 Online per Zoom

18. Mitgliedschaften

Unser Verband ist Mitglied des Landesverbandes Erneuerbare Energien Sachsen-Anhalt LEE e.V.

Unser Verband ist Mitglied im Thüringer Erneuerbare Energien Netzwerk (ThEEN) e.V.

Unser Verband ist Mitglied im FNN Forum Netztechnik und Netzbetrieb des VDE

Unser Verband ist Mitglied in der VEE Sachsen e.V.

19. Eintritte/ Austritte

Austritte

- ZPVP GmbH (284)
- K-Bau-Service GmbH (144)
- Dipl.-Ing. Günter Franke (081)
- Rayk Mattick Medingen (324)
- Wasserkraftanlagen Hans Riemay (345)
- Angela Markert (272)

Eintritte

- Karl Schmidt (366)
- Karolina Winkler (367)

Unser Verband hat aktuell 198 Mitglieder.

Burgstädt, den 06. Oktober 2022